Krönungs- und Namensfest Sankt Joachim

Wir erinnern uns an die sieben Schmerzen Sankt Joachim, die Er auf Erden erdulden musste. Er hat mit Seiner Heiligen Gattin die schönste weibliche Frucht auf Erden gezeugt. Sein grösster Schmerz war die Übergabe des Kleinkindes Maria im zarten Alter von 3 Jahren an den Tempel des Ewigen Vaters Jahwe zu Jerusalem. Als Dank und Verherrlichung trägt der erhabene Vater Joachim eine mit Edelstein geschmückte Krone auf Seinem Haupt und wird mit erhabenen Ehrentiteln gelobt und gepriesen. Diese Krönung öffnete das Siegel des Heiligen Sacerdotiums am 21. September 1993, am Fest des Evangelisten Matthäus.



Kalendertag: 16. August und 21. September Gedenktag Siegelöffnung des Heiligen Sacerdotiums sowie am Montag als Votivmesse / Liturgische Farbe: weiss/gold

Eingangsgebet (Ps. 111)

Selig der Mann, der den Herrn fürchtet, Seiner Gebote sich herzlich freut.

Mächtig wird auf Erden sein Stamm,

Segen ruht auf dem gerechten Geschlecht.

Alleluja. Lasst uns im Herrn den Festtag des hl. Patriarchen Joachim begehen.

Der Gerechte hat durch Gottes Gnade die kostbarste Frucht der

Menschheit gezeugt, Maria, die Göttliche Mutter des Ewigen Wortes.

Alleluja, alleluja. Ehre sei dem Vater.

Bittgebet

Herr Jesus Christus: Auf die Fürsprache des heiligen Patriarchen Joachim nehme Deine Kirche allzeit unter Deinen Schutz, und schenke erneut den Gottgeweihten den Schlüssel zum Herzen Mariens, zur Gnadenquelle des Heiligen Geistes. Die Schmerzenskrone strahle die Verdienste und Gnaden Sankt Joachims über die Diener und Dienerinnen der wiedergeborenen Kirche aus und lass die Gemeinde Gottes hundertfache Frucht hervorbringen. Der Du lebst und herrscht.

Ewiger Vater Jahwe, Du hast Sankt Joachim zum Vater und Erzieher Deiner Göttlichen Tochter Maria auserwählt. Gib, dass sein tugendhaftes Leben den Gottgeweihten als Vorbild diene, so dass sie dem Namen des Siegelbewahrers des Heiligen Sacerdotiums überall auf Erden die gebührende Ehre erweisen. Durch Jesus und Maria.

Lesung (Eccli. 31, 8-11)

Selig der Mann, der ohne Makel befunden ward, der dem Golde nicht nachging und nicht auf Geld und Reichtum seine Hoffnung setzte. Wer ist es, dass wir ihn loben? Denn Wunderbares hat er vollbracht in seinem Leben. Wer darin erprobt und vollkommen befunden ward, dem wird ewiger Ruhm zuteil. Er konnte sündigen und sündigte nicht, Böses tun und tat es nicht. Darum sind seine Güter sichergestellt im Herrn, und von seinen Almosen wird die ganze Gemeinde der Heiligen reden. Dank sei Jesus und Maria.

Lobpreisgebet

Er spendet und schenkt den Armen, und seine Güte währet durch alle Zeit; zu Macht und Ehren wächst er empor. Alleluja, alleluja. Vater Joachim, steh der Heiligen Kirche in ihrer Missionsarbeit unter den Völkern bei. Alleluja.

Allelujavers

Alleluja, alleluja, o Joachim, Gemahl der heiligen Anna, Vater der Göttlichen Jungfrau Maria: Erwecke in unserer Jugend die Berufung zum geistlichen Leben. Alleluja.

Schmerzensreicher, ein Schwert hat dein unbeflecktes Herz durchdrungen als Du deine liebliche Tochter, die Turteltaube, im zarten Alter von drei Jahren dem Tempel übergeben hast. Ein makelloses Opferlamm für den Ewigen Vater!

Festgebet zu Ehren Sankt Joachim – siehe Anhang

Verherrlichungsgebet

Unermessliche Freude hat dein Vaterherz erfüllt, als deine liebliche Gattin Anna Dir die frohe Botschaft der Erwartung eines Kindleins offenbarte. Und Sankt Anna gebar die süsse Göttliche Maria; unbefleckt, makellos, anbetungswürdig. Ewiger Dank sei Dir, geliebter Sankt Joachim, mit deiner Heiligen Gattin Anna hast Du die Wege des Erlösers vorbereitet. Gepriesen sei dein heiliger Name, tief verneigen wir uns vor Dir. Himmel und Erde sind erfüllt von deiner Herrlichkeit. Gloria! Alleluja! Hosianna!

Triumphgebet

Viele Übel muss der Gerechte leiden, aber aus allen hilft ihm der Herr; Gekrönter Sankt Joachim deine Schmerzen und Betrübnisse sind goldene Bausteine der mystischen Stadt Gottes. Aus ihnen gehen die unzähligen gottgeweihten Seelen hervor. Sie sind der schönste Schmuck am Kleid der Marianischen Kirche. Gloria! Alleluja! Hosianna!

Evangelium (Auszug aus dem Leben Mariens nach Maria von Agreda)

Alsbald erschien der Erzengel Gabriel dem Joachim, den er betend antraf, und sagte ihm: «Gerechter und rechtschaffener Mann! Der Allmächtige hat deine Seufzer gehört und deinen Wunsch erhört. Er macht dich glücklich auf Erden. Deine Gattin Anna wird empfangen und eine Tochter gebären, die gebenedeit sein wird unter den Weibern. Alle Völker werden sie seligpreisen. Der ewige, unerschaffene Gott, der Schöpfer aller Dinge, der gerecht ist in Seinen Gerichten, der Starke und Mächtige, schickt mich zu dir, weil Ihm deine Werke und deine Almosen angenehm waren. Seine freigebige Liebe beschleunigt nun Seine Erbarmungen und schenkt dir eine Tochter. Der Herr selbst gibt ihr den Namen MARIA. Schon in ihrer Kindheit soll sie Gott im Tempel aufgeopfert werden, wie ihr selbst es Ihm gelobt habt. Sie wird gross, auserlesen und voll des Heiligen Geistes sein. Da Anna unfruchtbar ist, wird sie durch ein Wunder empfangen. Wunderbar werden auch die Werke und das Leben dieses Kindes sein. Lobpreise den Herrn, Joachim! Lobe Ihn wegen dieser Gnade, die Er keinem anderen Volke erweist. Danke Gott im Tempel zu Jerusalem! Zum Zeugnis dessen, was ich dir verkündigt habe, wirst du deiner Gattin Anna unter der Goldenen Pforte begegnen; denn auch sie eilt zum Tempel. Diese Botschaft ist ganz wunderbar, und die Empfängnis dieser Tochter wird Himmel und Erde erfreuen.» Lob sei Jesus und Maria.

Opfergebet

Wohl ergeht es dem Mann, der gütig und hilfreich ist und das Seine ordnet nach der Gerechtigkeit. Unter der Goldenen Pforte wurde Ihnen das Geheimnis der Liebe verkündet. Loblieder wollen wir singen, zum Ruhme der Heiligen Eltern Mariens. Der Duft Ihrer Opfergabe, der kleinen Maria, steig einem immerwährenden Opfer gleich, zur Verherrlichung des Ewigen Vaters Jahwe empor.

Gabengebet

Ewiger Vater: Schaue huldvoll auf unsere Opfergaben. Lass Dich durch dieselben und auf die Fürsprache des gekrönten Vaters Joachim dazu bewegen, die Herzen der Jugend für den Dienst am mystischen Leib Christi zu gewinnen, damit die Saat des Evangeliums unter allen Völkern der Erde hundertfache Frucht hervorbringe. Durch Jesus und Maria.





Das grosse Dank- und Bittgebet

In Wahrheit ist es würdig und recht, billig und heilsam, Dir immer und überall Dank zu sagen, Allmächtiger Vater, Ewiger Gott, und Dich am Feste des gekrönten Vaters Joachim zu benedeien und zu preisen. Den Gottesfürchtigen Israeliten hast Du zum Vater der allerseligsten Jungfrau Maria erwählt, damit er den Gottgeweihten väterlicher Lehrer und Beschützer sei. Als Gemahl liebte Sankt Joachim die heilige Mutter Anna auf eine solch geläuterte Weise, dass sein Vorbild die Liebe zur Braut Christi in den Herzen der Gottgeweihten vermehre. Sein Eifer für den Dienst Gottes im Tempel stärke die Diener der Kirche, dem Ordensleben und dem Altardienst treu zu bleiben. Sein geduldig ertragenes Leiden verleihe der Heiligen Marianischen Kirche die Macht, die Feinde der Kirche Gottes zu überwinden, damit der Triumph des Göttlichen Herzen Mariens die Stunde des Christ-König-Reiches einläute. Daher frohlocke das ganze Erdenrund in überströmender Freude. Auch die

Chöre der Engel und Heiligen stimmen in den Hochgesang Eurer Herrlichkeit ein und rufen immerzu: Heilig, Heilig, Heilig...

Kommuniongebet

Joachim, Sohn Davids! Sei nicht mehr traurig, der Dreifaltige Gott hat dein Flehen erhört und schenkt Dir ein Kind. Unbefleckt empfangen, wird Sie die Mutter des Erlösers werden, die schönste weibliche Frucht, die je auf Erden kam. Gloria! Alleluja! Hosianna!

Alleluja, alleluja. Gekrönter Vater Joachim, lass dein vom Leiden gekröntes Haupt leuchten über der wiedergeborenen Braut Christi und über die verlassene Menschheit der Endzeit. Alleluja.

Schlussgebet

Ewiger Vater, wir bitten Dich, gestärkt durch das Sakrament des Altars und auf die Fürbitte Sankt Joachims, schenke uns die Gnade der Beharrlichkeit, den Kampf für den Triumph des Göttlichen Herzen Mariens fortzusetzen, damit wir einst an der Glorie der Heiligen Mutter Kirche teilnehmen dürfen. Durch Jesus und Maria.

Krönungsgebet

Lass leuchten, Heiliger Vater Joachim, dein gekröntes Haupt und Antlitz über allen Seelen, besonders über die Gottgeweihten. Weil Du einst wegen eurer Kinderlosigkeit vom Tempel weggewiesen wurdest, hast Du in deiner innigstgeliebten Tochter Maria die Göttliche Frucht vom Baum des Lebens erhalten. Als Vater und Erzieher Mariens bist Du zum Siegelbewahrer des Heiligen Sacerdotiums und Patron der gottgeweihten Seelen erhoben worden. Aufgrund deiner Verdienste um die Ankunft des Erlösers Jesu Christi, insbesondere die Hingabe Mariens an den Tempel zu Jerusalem, hat Dich die streitende Kirche mit dem Gold der Schmerzen und den Edelsteinen der Tugenden und Verdienste gekrönt. Erhebe Dich, gekrönter Vater Joachim, und eile der Heiligen Marianischen Kirche zu Hilfe. Erwecke in den Herzen der Jugend die Berufung zum heiligmässigen Ordensleben, damit sie die Schätze der Heiligen Kirche aus dem Göttlichen Herzen Mariens allen Menschen austeilen können. Deine Fürbitte beschleunige die Herabkunft Adonai-Jesus und die Ausbreitung der Siegelordnung Gottes auf Erden. Gloria! Alleluja! Hosianna!

Festgebet zu Ehren Sankt Joachims

1. Kindheit - Wiedergeheiligt im Mutterschoss

Wer ist jener Mann, den Gott auserwählt die Krone der Schöpfung zu zeugen? Sankt Joachim wird er genannt und stammt aus Davids erlauchtem Geschlecht.

Im fünften Monat wiedergeheiligt ein wahrer Israelit nach Gottes Gnaden Kundig in den Schriften der Vorfahren Voller Sehnsucht nach dem Erlöser.

2. Der kinderlose Gatte Sankt Annas

Er ist vermählt mit Sankt Anna schon seit Jahren. Doch kein Kind trug er bis jetzt in den Armen. Er klagt dem Herrn sein Herzeleid. Der Vater im Himmel wartet bis zur Fülle der Zeit.

3. Vertreibung aus dem Tempel

Ein Priester im Tempel hat Joachim gerügt. Als Kinderloser geächtet im alten Israel. Sein Weinen hätte allein genügt, Gottes Herz zu erweichen.

4. Die Botschaft Sankt Gabriels

Im Traum ist Sankt Gabriel dem Joachim erschienen. Verkündet hat der Engel die unbefleckte Empfängnis. Er trifft sich mit Anna unter dem goldenen Tor Sie jubeln die Psalmen zum Herrn empor.

5. Geburt der Verheissenen

Es ist ein Ros entsprungen, ein Kindlein so zart und rein. Wie uns Jesaia verkündet, bringt es einst den Messias hervor. Und dieses Röslein, das ich meine, ein Mägdlein so hold und schön MARIA ist die Reine, die uns das Blümlein bracht.

6. Die Heilige Familie Sankt Joachims

Und dieses holde Kindlein wuchs im heiligen Häuschen zu Nazareth bei seinen heiligen Eltern Anna und Joachim. Es war das Paradies auf Erden für Vater Joachim, der in Liebe und Ehrfurcht sein Lehrer war.

7. Opfergang zum Tempel

Nach drei Jahren vorbildlichem Zusammenleben schenkten die beiden Eltern dem Ewigen Vater ihre Tochter. Sie brachten MARIA in den Tempel um das Gelöbnis einzulösen, das sie vor der unbefleckten Empfängnis dem Herrn geschworen haben.

Hauptfeste/Gedenktage zu Ehren des Heiligen Joachims

Montag nach	Sankt Joachims sieben Schmerzen
Quadragesima	
1. Adventssonntag	Heilige Eltern Anna und Joachim, Patrone christlicher Eltern und
vor Maria Geburt	Eheleute
16. August	Namensfest Sankt Joachims, Vater und Lehrer der Göttlichen
	Jungfrau Maria
13. September	Sankt Joachims Heilige Familie
21. September	Krönungsfest Sankt Joachims: Siegelbewahrer des Heiligen
	Sacerdotiums
5. Oktober	Patron, Lehrer und Erzieher der Gottgeweihten
21. November	Fest Maria Opferung / Hingabe an den Tempel zu Jerusalem
Montag nach dem 1.	Sankt Joachims sieben Freuden
Adventssonntag vor	
Christi Geburt	
Montag nach dem 2.	Navigator der Marianischen Arche
Adventssonntag vor	
Christi Geburt	